

Spiele und Spielzeuge im Alltag

Merkblatt für Eltern / Bezugspersonen

Die folgenden Angaben von Monaten und Jahren entsprechen nicht dem Lebensalter, sondern beziehen sich auf das Entwicklungsalter des Kindes. Bei diesen Angaben handelt es sich um einen allgemeinen Wert, der bei jedem Kind verschieden sein kann.

Die Zusammenstellung von Spielen und Spielzeugen gibt nur einige Anregungen und Ideen wieder.

1. – 3. Monat:

Während der ersten drei Monate ist das Kind vor allem damit beschäftigt, die Bezugspersonen mit all seinen Sinnen (durch Berührung, Bewegung und Stimme) kennen zu lernen.

Spielzeuge:

- Mobile
- Musikdosen und Glocken

4. – 10. Monat:

Während dieser Zeit ergreift das Kind alles, steckt alles in den Mund und schaut sich alles an.

Spielzeuge:

- Greifringe
- Quietschtiere
- Rassel
- Farbige Plüschtiere mit „Glöggeli“
- Haushaltsgegenstände: Kellen, Schneebeesen, Löffel, Tupperware etc.
- Verschiedene Materialien: Schwamm, Steine, Plastik, Holz, Stoff
- Kartonschachteln
- Pet-Flasche / Käseschachtel gefüllt mit verschiedenen Materialien wie z. B. Sand, Kieselsteine oder Reis
- Schlüsselbund
- Stoffpuppe
- Knisterbüchlein

10. – 12. Monat:

Während dieser Zeit räumt das Kind meistens Dinge aus. Spiele mit Ursache-/ Wirkungsprinzip sind wichtig.

Spielzeuge:

- Gegenstände mit einer Schnur zum Heranziehen
- Musikdose zum Aufziehen
- Gegenstände wieder finden, die im Beisein des Kindes unter einem Tuch versteckt wurden
- Fahrzeuge: z.B. Kehrtafelrauto, Feuerwehrauto, Polizeiauto, Krankenwagen etc.
- Ball
- Babyschaukel

- Sandkasten
- Puppe
- Plüschtiere
- Küchenschublade zum Aus- und Einräumen
- Grosse/kleine Kartonschachteln
- Erste Büchlein: Klapp- und Fühlbücher, Stoffbücher

12. – 18. Monat:

Wichtig in dieser Zeit sind das Ein- und Ausräumen sowie das Wegwerfen von Gegenständen. Die Handlung steht im Vordergrund.

Spielzeuge:

- Behälter oder Tasche aus Plastik, Kiste, Karton um Gegenstände ein- und auszuräumen
- Spielzeug (Entlein, Hund) mit einer Schnur zum Hinterherziehen
- Erzeugen von Geräuschen durch Klopfen mit einem Stab auf eine Trommel, eine Pfanne, einen Topf oder durch das Gegeneinanderschlagen von zwei Pfannendeckeln
- Erste Spiele mit Wasser, Sand und Erde sind möglich
- Bauklötze
- Dicke Farbstifte
- Erste Duplo-Bausteine
- Autos
- Erstes Babygeschirr
- Bilderbücher: Klapp- und Fühlbücher, Stoffbücher

18. – 24. Monat:

Das Resultat wird wichtig. Das vertikale Bauen (Turm) beginnt. Das Sortieren von Gegenständen sowie erste Wörter stehen im Vordergrund.

Spielzeuge:

- Klötze und Behälter
- Formbox (Versuch – Irrtum)
- Brio-Bahn zusammensetzen (Versuch – Irrtum)
- Mehrere Schachteln oder Büchsen zum Ineinanderstellen
- Behälter mit Deckel
- Puppe, Bürste, Schoppen, Kleider, Telefon
- Teddybär
- Spielzeuggeschirr, Kochherd
- Autos, Motorrad, Flugzeug, Schiff etc.
- Das Spielen mit Wasser und Sand bleibt interessant
- Einfache Einlegepuzzles
- Steckspiel
- Bilderbücher: Das einzelne Bild wird interessant, nicht nur das Herumblättern im Buch

Bewegungsspiele werden wichtig:

- Ball
- Gehspielzeuge (Bobby-Car, Tret-Traktoren etc.)

2. – 4. Jahr:

In diesem Alter geht das Kind realistischer mit den Objekten um. Das Kind wird geschickter. Einfaches Werken und Basteln wird möglich (schneiden, kleben, bauen etc.). Mehrwortsätze entstehen.

Spielzeuge:

- Löffel, Gabel, Messer sortieren
- Wäscheklammern nach Farben sortieren
- Knöpfe sortieren
- Material vom Wald sortieren (Tannenzapfen, Eicheln, Stöcke, Steine...)
- Früchte, Gemüse sortieren
- Memorykarten: Bilder zuordnen
- Brio-Bahn
- Einfache Puzzle (z.B. eine Postkarte zerschneiden)
- Knete
- Spiele mit Wasser, Sand und Erde sind weiterhin interessant, jedoch differenzierter
- Playmobil
- Verkleidungsmaterial (Hüte, Röcke, Schleier, verschiedene Schuhe, Brillen, Ketten etc.)
- Diverse Spiele: z.B. Lottino, Pustelotto, Tiere füttern, Kofferpacken, „Was passt zusammen“, „Was fehlt denn da“, „Gegensätze“, div. Farbenspiele
- Klebstreifen und Schere, Papier, Bilder aus Illustrierten ausschneiden und aufkleben etc.
- Duplo-Sachen (von jeder Sorte)
- Bilderbücher

Bewegungsspiele:

Motorische Fähigkeiten werden in allen Varianten geübt: z.B. das Balancieren auf einem Trottoirrand, das Springen von einem Sofa oder einer Treppenstufe, das Steigen auf ein „Mäuerchen“, das Schaukeln auf einem „Ritiseil“ oder das Fahren mit einem Trottinett, Dreirad, Laufrad.

- Ballspiele
- Spielplatzgeräte
- Wald: spazieren, Natur erleben
- Erste Schwimmkurse

4. – 6. Jahr:

In diesem Alter werden Planen und Genauigkeit wichtig.

Spielzeuge:

- Bauklötze
- Konstruktionsspiele, auch nach einfachem Plan (z.B. Lego, Baufix, Matador)
- Verschiedene Regelspiele z.B. von Haba oder Ravensburger: Obstgarten, Leiterlispiel, Würfelspiele, einfache Kartenspiele
- Playmobil
- 20er Puzzle und mehr
- Rollenspiele: „Verkäuferladen“, Arztspiel, Mami und Papi, Puppenstube, Kasperlfiguren
- Versteckspiele (Merkfähigkeit)
- Fingerverse

- Basteln mit diversen Materialien (z.B. Kleister, Stoffe, Schachteln, WC-Rollen, Zeitungen, Fingerfarben, Buntstifte, Wasserfarben)
- 2-3 Aufträge im Alltag gleichzeitig geben
- Mit alten Tüchern ein Zelt und/oder eine Hütte bauen
- Erste Erfahrungen mit einfachen Werkzeugen sind möglich
- Wald und Natur erleben, Wasserspiele, Spielplätze bieten immer noch grosse Erfahrungsmöglichkeiten

Bewegungsspiele:

Motorische Fähigkeiten werden immer differenzierter.

- Klettern, schaukeln
- Spielplatzgeräte
- Fahrrad
- Wettfeiern: rennen, springen (wer ist der schnellste, der stärkste), Ballspiele
- Schwimmen

Soziale Spiele (jedes Alter):

Kontakte mit anderen Kindern sind sehr wichtig.

- Nachbarskinder
- KindergartenkollegInnen einladen
- Freunde einladen auch zum Übernachten oder einmal bei ihnen übernachten

Auch in der Familie sind „soziale Spiele“ möglich und sehr wichtig.

- Körperkontaktspiele: z.B. Flugzeugspiel, Kind in Luft werfen und wieder auffangen, „kämpfen“ mit Papi oder Mami, Kissenschlacht etc.

Jedes Alter hat und braucht seine sozialen Spiele.

Altersunabhängige Spiele:

- Brio Bahn
- Bauklötze
- Zoo-Tiere
- Fahrzeuge
- Duplo- Figuren und Steine
- Bauernhof